

Weiter Kritik an Post-Blockade

„Das ist definitiv der falsche Weg“: Pirat erwartet, dass Bürgerbriefe den Rat erreichen

VON JOHANNES DORNDORF

LAATZEN. Der Streit um die Weigerung der Stadtverwaltung, Briefe von Bürgern an Ratsmitglieder weiterzuleiten, geht weiter. Nach der CDU hat nun auch Piraten-Ratsherr Heiko Schönemann deutliche Kritik am Verhalten im Rathaus geübt: „Das ist definitiv der falsche Weg.“

Die Verwaltung hatte ihre Haltung damit begründet, dass ein Bürger diese „Serviceorientierung missbraucht“ habe. Einige Gremienmitglieder hätten sich über

die Schreiben beschwert. Wegen des „allgemeinen Gleichbehandlungsgrundsatzes“ könne nun kein Bürger mehr eine Weiterleitung in Anspruch nehmen. Auf Nachfrage bestätigte die Stadt, dass dies sogar für E-Mails gelte.

Schönemann hält davon nichts. „Weil drei Leute das nicht möchten, kann das nicht heißen, dann verschicken wir gar nichts mehr.“ Demokratie koste nun einmal Geld. „Wie viele Bürger machen das denn wirklich, und was kommt wirklich bei der Stadt an?“

Besonders erregt sich der Pirat

über eine Antwort der Verwaltung auf eine direkte Anfrage von ihm: Darin heißt es wörtlich: „Es ist nicht Aufgabe der Stadtverwaltung, die Kommunikation der Bürger mit dem Rat oder einzelnen Mitgliedern herzustellen oder zu unterstützen.“ Dazu der Pirat: „Ich sehe die Aufgabe der Stadtverwaltung schon darin.“ Letztlich schade die Haltung im Rathaus der Bürgerbeteiligung: „Je höher ich eine Hürde lege, desto weniger werden sich am Prozess beteiligen.“

Schönemann erwägt nun, eine

Änderung der Hauptsatzung des Rates vorzuschlagen. Der Inhalt: Die Verwaltung solle Bürgerzuschriften auf deren Wunsch an Ratsmitglieder weiterleiten.

Die Stadt verweist darauf, dass Bürger auf der Internetseite www.laatzen.de die Adressen von Ratsmitgliedern finden, sofern diese dem zugestimmt haben. Die Rubrik ist allerdings schwer zu finden: Sie findet sich unter [Rathaus/Gremien/Zum Bürgerinformationsportal/Gremienmitglieder](http://Rathaus/Gremien/Zum_Bu_rger_informationsportal/Gremienmitglieder). E-Mail-Angaben gibt es dort allerdings nicht.

Sponsorenlauf: NABU sammelt für Dachausbau

GRASDORF. Zu einem Sponsorenlauf unter dem Motto „Beweg dich für die Natur“ lädt der Naturschutzbund (NABU) Laatzen für Sonnabend, 17. August, von 10 bis 12 Uhr ein. Start ist am Naturschutzzentrum an der Ohestraße. Für jede und von jedem gelaufene 1,5 Kilometer lange Runde spenden Firmen aus der Region fünf Euro. Das Geld wird für die energetische Sanierung des Zentrums verwendet und sollte bereits beim Storchenfest Ende Mai gesammelt werden. Wegen starker Regenfälle fiel die Veranstaltung seinerzeit aber buchstäblich ins Wasser und mit ihr der Sponsorenlauf.

Die Kosten für die Dachsanierung schätzte der Verein jüngst auf rund 100 000 Euro. Eine Anmeldung für den Rundlauf durch die Leinemasch, an dem auch Kinder teilnehmen können, ist nicht erforderlich. Am Ende werden Preise verlost. tb/dj



Die Ruhe vor dem Fest der Sinne: An der Sonnenuhr wird zum Wochenende die Aktionsbühne aufgebaut. Außerdem können Besucher zwischen Sonnenuhr, Gartenhaus und Ort der Begegnung an Informations- und Essensständen entlangschlendern. Für Kinder wird es spezielle Angebote geben. Köhler

Fest der Sinne dauert erstmals drei Tage

Zwischen Hüpfburg und Feuershow gibt es im Park Schlager-, Rock- und Latinomusik

VON ASTRID KÖHLER

LAATZEN-MITTE. Mit großem Rums meldet das 2012 noch kurzfristig abgesagte Fest der Sinne zurück: Drei Tage lang können Besucher ab Freitag, 17. August, im Laatzenener Park der Sinne das Leben und ein buntes Programm genießen. Der Eintritt ist frei.

Musikalisch eröffnet wird das Fest am Freitag um 19.30 Uhr von Roy Bush. Anschließend spielen ab etwa 21 Uhr Big Brandy & Friends. Mit Einbruch der Dunkelheit werden die Lampen angeknipst und ist das ausgeklügelte Lighting Design Concept im Park zu bestaunen.

Am Haupttag, dem Sonnabend, präsentieren sich ab 15 Uhr mehr als ein Dutzend Vereine, Firmen und Institutionen beim sogenannten Markt der Elemente zwischen Sonnenuhr und Gartenhaus. Kinder können sich auf einer Spielwiese an der Sinnessäule mit Schminkstation und Hüpfburg austoben oder gesellen mit zur Aktionsbühne an der Sonnenuhr. Dort werden im halbständigen Wechsel Tanzworkshops für alle Altersgruppen angeboten.

Auf der Hauptbühne am Ort der Begegnung treten ab 17 Uhr der Schlagersänger Ron Paulik sowie die Garagenband Terremoto Pip auf. Ab 19.30 Uhr wechselt der Mu-

sikstil in Richtung Südamerika – dann spielen Roosevelt & Latino Son. Noch heißer wird es vermutlich nur noch bei der Feuershow nach der Stunde des Tanzes, die gegen 22 Uhr ebenfalls auf der Hauptbühne beginnt.

Am Abschlussstag, am Sonntag, tritt das von der Sommerbühne bekannte Duo Akustixx ab 13 Uhr auf. Die Yogastunde im Park beginnt bereits um 10.30 Uhr.

An allen drei Tagen gibt es internationale Speisen von Dänemark bis Indien und Afrika. Der Park bleibt bis auf eine kurze Zeit für den Aufbau der Aktionsbühne am Sonnabendvormittag stets für alle Besucher geöffnet.

Musste das Fest 2012 wegen Regens abgesagt werden, schaut der seinerzeit gebeutelte Marcus Mey von der Veranstaltungsagentur Planet4 optimistisch aufs Wochenende: „Es sieht gut aus.“ Dass erstmals drei Tagen lang gefeiert wird, hat Gründe: Kosten und Aufwand seien ähnlich hoch wie für einen Tag, und so könne nicht nur mehr geboten sondern auch das Risiko des stark wetterabhängigen Festes reduziert werden, sagt Mey. Ein Schauer sei so besser wegzustechen als bei nur einem Veranstaltungstag.

Ob es 2014 dabei bleibt, ist offen, da die Organisation des Festes neu ausgeschrieben werden muss.



Live zu hören sein werden am Wochenende im Park der Sinne unter anderem Big Brandy & Friends (kleine Bilder, von oben), Ron Paulik und Roosevelt & Latino Son.



DRK-Treff mit Spielmann

ALT-LAATZEN. Als Spielmann und Gaukler will Stephan Kießlich die Gäste beim DRK-Seniorennachmittag am Donnerstag, 15. August, unterhalten. Die Veranstaltung des Alt-Laatzenener Ortsvereins beginnt um 15 Uhr mit Kaffee, Kuchen und Klönen in der Begegnungsstätte, Wiesenstraße 22a. jd

Initiativkreis trifft sich

LAATZEN-MITTE. Der Initiativkreis Menschen mit Behinderung trifft sich am Montag, 19. August, um 17.30 Uhr im Stadthaus. Die Mitglieder wollen mit Vertretern der Ratsfraktionen von SPD und Grünen über behindertenpolitische Themen diskutieren. Gäste sind willkommen. jd

Sprechstunde für Senioren

LAATZEN-MITTE. Um das Thema „Sicherheitspartner für Senioren und Wohnberatung“ geht es morgen bei der nächsten Sprechstunde des Seniorenbeirats. Ehrenhard Kütke und Willi Schneider sind von 10 bis 12 Uhr im Raum 6 in der ersten Etage des Stadthauses zu sprechen. Zudem sind sie in dieser Zeit unter Telefon (0511) 82 05 54 24 zu erreichen. jd

Bekanntmachungen

Bekanntmachung Stadt Laatzen

Folgende Sitzungen der städtischen Gremien werden auf der Internetseite der Stadt Laatzen www.laatzen.de (Rathaus/Gremien/Bürgerinformationssystem) bekannt gemacht:

- Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz, Feuerschutz am Montag, den 19. August 2013, 18 bis 19.30 Uhr, im Stadthaus, Mehrzweckraum III, Marktplatz 2, 30880 Laatzen.
- Schulausschuss am Dienstag, den 20. August 2013, 18 Uhr, im Rathaus, Sitzungszimmer 503, Marktplatz 13, 30880 Laatzen.